

Turntäsche

www.tvberlingen.ch

Mitteilungen des Turnvereins Berlingen

Redaktion:

Erwin Kasper, Bachstrasse 5, 8267 Berlingen
Tel. 052 770 22 60, E-Mail: ekasper@hispeed.ch



Erscheint
viermal jährlich
29. Jahrgang

Nr. 4, Dezember 2013

**Wir
bedan-
ken uns
bei Ihnen,
liebe Turnfreunde,
Inserenten, Gönner
und Sponsoren ganz herzlich
für das Wohlwollen, das Sie im
vergangenen Jahr unserer Turnerfamilie
gegenüber bekundeten. Wir wünschen Ihnen
ein glückliches neues Jahr.**

Ihr TV Berlingen.

Jahresrückblende der TV-Präsidenten

2013 als letztes Präsidialjahr der beiden TV-Vorsitzenden
Cyrill Kasper und Manfred Winiger

An der 134. Jahresversammlung eröffneten wir am 18. Januar 2013 das neue Turnerjahr im Restaurant Hirschen. Wir durften viele Ehrenmitglieder sowie Gäste aus den anderen Vereinen begrüßen. Mit dem Jahresprogramm 2013 erwartete uns ein interessantes und sportliches Jahr, welches unserem Motto «möglichst viele turnerische Höhepunkte» gerecht wurde.

Turnerisch starteten wir nach der Winterpause bereits am 9. Februar mit der Kreis-Volleyballmeisterschaft in Diessenhofen. Das traditionelle Skiweekend führte uns im März in die wunderschöne Bergwelt nach Arosa. Dabei konnten wir in einer grossen Turnerschar bei schönstem Wetter dem Wintersport fröhnen, wobei auch der gesellige Teil nicht zu kurz kam.

Als ersten turnerischen Höhepunkt führten wir erfolgreich den Kreis-Jugendspieltag in Steckborn, zusammen mit der Damenriege, durch. Johann Wolfgang Goethe schrieb einst: «Das Schicksal jedes Volkes und jeder Zeit hängt von den Menschen unter 25 Jahren ab». Dies trifft auch auf die turnerische Jugend zu, sind sie doch unsere Zukunft. In diesem Sinne sind solche Anlässe wichtige Stützpfiler unseres Vereins und sollten auch weiterhin durch den Turnverein Berlingen als Organisator durchgeführt werden.

Als weiteren Höhepunkt, welcher in keinem turnerischen Lebenslauf fehlen sollte, sei das wetterbedingte turbulente Eidgenössische Turnfest in Biel genannt. Mit guten Noten bestritten wir den Einzel- sowie zusammen mit der Damenriege den Vereinswettkampf.

Weitere Anlässe wie das Trainingsweekend mit der Damenriege, das traditionel-

le Weinfest, das Schlussturnen, die Kreishallenkorballmeisterschaft sowie der gemütliche Klausabend forderten und förderten den Turnverein in sportlicher wie auch in gesellschaftlicher Weise.

Wir Präsidenten können somit auf ein erfolgreiches letztes Präsidialjahr zurückblicken und den Vorsitz getrost an der 135. Jahresversammlung in jüngere Hände übergeben.

Die Zusammenarbeit im Vorstand, sowie mit den anderen Vereinen, war und ist sehr herzlich und erfreulich. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken! Nicht zu vergessen sind alle Leiter. Sie organisieren jede Woche abwechslungsreiche und spannende Turnstunden und setzen sich im Nachwuchsbereich ein. Auch allen anderen Beteiligten, unter anderem der Gemeinde Berlingen, den Sponsoren, den Fans und allen Unterstützern des Turnvereins Berlingen sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Ein Ausblick in das kommende Jahr verspricht wiederum ein sehr spannendes zu werden. Es stehen einige Änderungen im Vorstand sowie spannende turnerische Anlässe an. Als Höhepunkt dürfen wir uns auf die Abendunterhaltung im November 2014 freuen, wo die ersten Vorbereitungen bereits getroffen wurden.

Zum Schluss wünschen wir allen Lesern ein erfolgreiches, glückliches 2014 und viel Freude mit dem Turnverein Berlingen im neuen Jahr.

Die Präsidenten:
Cyrill Kasper und Manfred Winiger

Das Winterhalbjahr war Thema beim FTV

Herbsthock des Frauenturnvereins

Diesmal trafen sich bereits Ende September 24 Frauenturnerinnen im Restaurant Adler. Am Herbsthock werden jeweils die wichtigsten Sachen vom Winterhalbjahr besprochen. Diesmal war die Liste eher kurz, was der Stimmung aber nicht abträglich war.

Die Präsidentin Sibylle Kull hatte an der Kreiskonferenz teilgenommen und berichtete, dass beim TGTV immer noch Ressorts zu vergeben sind und Veranstalter gesucht werden. Die STV-Infos zirkulierten in der Runde und konnten begutachtet werden.

Sie bedankte sich bei allen Helfern für die fleissige Mitarbeit beim Schlussturnen, das ja erst zwei Tage vorher stattgefunden und einen guten Umsatz erbracht hatte.

Die Waldweihnacht findet am 16. Dezember statt. Auf die Frage nach einer Organisatorin meldete sich Regula Füllmann. So dürfen sich jetzt alle auf eine feine Suppe und einen schönen Abend in ihrem Keller freuen!

Für den Chlausabend der Turnerfamilie am 6. Dezember wurden noch Geschichten und «Sünden» aus dem Vereinsleben gesucht, die den Abend bereichern sollen...

Nach diesen Informationen freuten wir uns auf das feine Essen aus Näfs Küche und liessen uns verwöhnen. Es gab natürlich wieder viel zu plaudern und zu lachen und mit fröhlichem Gesang liessen wir den gemütlichen Abend ausklingen.

Die Aktuarin: Maja Oswald



Thurgauer Kantonalbank

Neubauten
Umbauten
Industrieanlagen
Reparaturservice

Wir sind
immer
am Ball!



Gromann+Murer AG
Sanitäre Anlagen
8267 Berlingen

Tel. 052 76115 06 Fax 052 76115 10

wellness am bach
...von Kopf bis Fuss

- Gesichts-Pflege-Behandlung
- Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn und Breuss
- Ganzkörpermassage
- Lymphdrainage
- Lomi Lomi Nui
- Body-Detox-Fussbad
- Abonnement 11 für 10

Termine: Dienstag + Donnerstag

Sonja Kasper | Dornpraktikerin | Bachstrasse 5 | 8267 Berlingen
052 770 22 60 | 079 366 59 23 | sonja.kasper@gmx.ch

Sportliches Stelldichein von Gross bis Klein

Die Turnerfamilie traf sich Ende September zum traditionellen Schlussturnen

Am Samstag, 28. September 2013, traten die Berlinger Turnerinnen und Turner zum Schlussturnen an. Der Wettkampf konnte bei idealen Temperaturen und guten Bedingungen durchgeführt werden.

Die Turnerinnen des Frauenturnvereins führten die Festwirtschaft und waren die ersten, die aus den Federn mussten. Damit der Betrieb gleich aufgenommen werden konnte, mussten nämlich Brote belegt, die abschliessende Dekoration der Torten vorgenommen und alles einrichtet werden.

Die Teilnehmenden liessen aber auch nicht lange auf sich warten. Bereits im Morgengrauen massen sich nämlich die Erwachsenen der Damen-, Männer- und Aktivriege. Markus Oehler, von der Männerriege, liess nicht einen Moment Zweifel aufkommen, wer seiner Meinung nach den Sieg holen würde: Er triumphierte mit unglaublichen 49.8 von 50 möglichen Punkten. Sein Schleuderball landete gar erst hinter der 50-Meter-Marke.

Nach dem Mittag traten die Mädchen- und Jugendriege zu ihren Wettkämpfen

an. Es ging gleich los mit den Geräten Minitrampolin, Barren, Stufenbarren und Boden und draussen wurden alle Leichtathletik-Disziplinen ausgefochten. Es zeigte sich, dass die Jugend sehr schnell unterwegs ist, denn sowohl in den Sprints wie auch im Hindernislauf wurden diverse Höchstnoten erzielt. Bei Letzterem half dabei die lautstarke Unterstützung der Fans in der Halle, welche die Kinder zusätzlich anspornten.

Die Rangverkündigung wurde mit Spannung erwartet und es gab tatsächlich einige sehr knappe Entscheidungen.



Die Ranglisten vom Schlussturnen

Knaben Kat. A:

1. Tobias Jäckle, 2. Ramon Lutz, 3. Leandro Läubli, 4. Raphael Oehler, 5. Silvio Schüpbach, 6. Marc Studerus.

Knaben Kat. B:

1. Eric Dätwyler, 2. Giulian Kern, 3. Manuel Läubli, 4. Nicola Schüpbach, 5. Sebastian Schärer, 6. Jérôme Dätwyler.

Mädchen Kat. A:

1. Franziska Kasper, 2. Aline Michel.

Mädchen Kat. B:

1. Selina Butti 2. Denise Lutz, 3. Chiara Cetrangelo, 4. Janina Schayna, 5. Anja Schayna, 6. Malena Razzino, 7. Ladina Roth.

Damenriege:

1. Nadine Albrecht, 2. Livia Kull, 3. Alessa Kull, 4. Sarah Lutz, 5. Nadja Kasper, 6. Tamara Oehler, 7. Désirée Gromann.

Männerriege:

1. Markus Oehler, 2. Stefan Oehler, 3. Kurt Gromann, 4. Tobias Kull, 5. Willy Lutz, 6. Ueli Oswald, 7. Ruedi Kobel.

TV Aktivriege:

1. Daniel Kasper, 2. Olivier Kasper, 3a. Kevin Wirz, 3b. Markus Albrecht, 5. Thomas Gromann, 6a. Jannick Lutz, 6b. Lukas Graf, 8. Silvio Cangelosi, 9. Tobias Jäckle, 10. Fabrice Oehler, 11. Raphael Oehler, 12. Riccardo Terruli.



GARTENSERVICE

Bruno Scheidegger, 8267 Berlingen
Tel. 052 761 23 00
info@bs-garten.ch

W. LUTZ HOLZBAU AG

www.lutz-holzbau.ch




**ZIMMEREI
SÄGEREI
SCHREINEREI
BEDACHUNGEN**

8267 BERLINGEN
Tel. 052 761 16 13 - Fax 052 761 14 75



Illustrationen vom SCHLUSSTURNEN



SEE OPTIK GMBH
STECKBORN
Brillen und Kontaktlinsen
Seestrassse 107, 8266 Steckborn
Tel. 052 770 22 77 · www.seeoptik.ch



Druckerei Steckborn
Bote vom Untersee und Rhein 8266 Steckborn
Tel. 052 762 02 22
www.druckerei-steckborn.ch
info@druckerei-steckborn.ch

Ihr Partner, wenn's um Drucksachen geht!

wplaner
Widmer Pfister Leuch AG
dipl. Architekten FH Raumplaner FSU
Mittlere Gasse 9 8590 Romanshorn
www.wplaner.ch

Restaurant-Hotel **Seestern**
Grosse Seeterrasse
Gutbürgerliche Küche
Eigener Bootsteg
Gepflegte Gästezimmer
2627 Berlingen
Telefon 052 761 32 32
Anita Stoop

Liebe Gäste: Wie im Flug die Jahre vergeh'n, ich freue mich, Sie auch im neuen Jahr wieder zu seh'n! Ihre Anita Stoop

Die Jahresversammlungen 2014

Jahresversammlung der Männerriege Berlingen

Die Männerriege Berlingen lädt am Donnerstag, 23. Januar 2014, um 19.00 Uhr, zur Jahresversammlung ins Restaurant Hirschen ein. Anschliessend gemeinsames Nachtessen.

JV des Turnvereins Berlingen

Die 135. Jahresversammlung des Turnvereins Berlingen findet am Freitag, 24. Januar 2014, um 20.00 Uhr, im Saale des Restaurants Hirschen statt. Für alle Aktivmitglieder ist der Besuch der Jahresversammlung obligatorisch. Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind herzlich eingeladen.

Ehrenmitglieder-Treffen

Vorgängig der Jahresversammlung treffen sich die Ehrenmitglieder des Turnvereins und der Männerriege Berlingen um 17.45 Uhr im Restaurant Hirschen zum traditionellen Hock mit Apéro und anschliessendem Nachtessen. Einladungen folgen.

Jahresversammlung der Damenriege Berlingen

Am Freitag, 7. Februar 2014 treffen sich die Turnerinnen der Damenriege zur Jahresversammlung, um 19.30 Uhr, im Saale des Restaurants Hirschen.

Jahresversammlung des Frauenturnvereins Berlingen

Die Jahresversammlung des Frauenturnvereins Berlingen findet am Freitag, 21. Februar 2014, um 19.30 Uhr, im Restaurant Hirschen statt.

Durchgezogene Hallenkorballmeisterschaft

...dennoch ein versöhnlicher Abschluss für die Aktivriege

Nachdem im letzten Jahr die Hallenkorballmeisterschaft des Kreises Seerücken wegen der Abendunterhaltung ausgelassen wurde, war die Motivation für dieses Turnier deutlich spürbar. Nicht weniger als zehn Turner fanden sich anfangs November für die erste Runde in Kreuzlingen ein.

Zum Auftakt stand mit Salenstein 2 bereits einer der schwierigeren Brocken an. Anfänglich konnte man noch gut mithalten und lag zur Halbzeit nur 3:1 in Rückstand. Mit fortschreitender Spieldauer konnten die Salensteiner ihren Vorsprung ausbauen und gewannen schlussendlich mit 6:3. Das nächste Spiel konnte ebenfalls nicht gewonnen werden, zeigte sich doch Illhart-Sonterswil im Abschluss effizienter. Einzig unser Oberturner Adrian vermochte mit seiner Treffsicherheit zu überzeugen, traf

fer doch im 2. Spiel bereits zum 3. Mal. Nicht nur der Schütze selber war darüber überrascht. Mit dem TV Müllheim wartete ein eher junges Team auf und Berlingen witterte seine Chance. Das Spiel gestaltete sich bis am Schluss sehr spannend, konnte der TV doch 1 Minuten vor Schluss mittels Penalty auf 4:5 verkürzen. Leider brachte Müllheim das Spiel über die Zeit und wir mussten das Spielfeld wieder mit hängenden Köpfen verlassen. Für das 4. Spiel stand unser Dauerrivale, der TV Steckborn, auf dem Programm. Für einige das wichtigste Spiel, da die Devise «lieber das Turnier verlieren, dafür gegen Steckborn gewinnen» galt. Es war wie erwartet ein kämpferischer Match. Berlingen erspielte sich die etwas besseren Chancen. Leider war die Effizienz immer noch unser grösstes Problem, so vergab man nicht nur einen Penalty sondern verschiedene hoch-



Trifft er oder trifft er nicht? Dani Kasper beim Penalty-Wurf.

karätige Möglichkeiten. Wieder einmal bewahrheitete sich die Weisheit: Wenn man sie vorne nicht macht, bekommt man sie hinten. Ein Sonntagsschuss von rechts aussen entschied dieses hart geführte Duell zugunsten von Steckborn. Gegen Salenstein 1 fanden wir uns in der Aussenseiterrolle wieder. Das Spiel gestaltete sich allerdings alles andere als klar. Wir führten sogar bis 20 Sekunden vor Schluss mit 5:4, trotz zweiminütiger Unterzahl. Dann ereignete sich die spielentscheidende Szene. Die Salensteiner nutzten eine Unaufmerksamkeit und spielten Adrian bei der Ausführung eines Freistosses den Ball an die ausgestreckten Hände. Da er zu nahe beim Gegner stand, entschied der Schiedsrichter auf Spielverzögerung, was eine gelbe Karte nach sich zog. Dies führte wiederum zu einer Verlängerung von einer Minute. Es kam wie es kommen musste, und Salenstein konnte noch zwei weitere Körbe buchen.

Somit endete ein Abend zum vergessen. Immerhin hatten wir eine Woche später die Möglichkeit in Steckborn, uns wenigstens noch ein paar Punkte zu sichern. Unser erster Gegner liess immerhin Hoffnung aufkommen, handelte es sich bei



Basadingen um eine Frauenmannschaft. Weit gefehlt, kurz nach Anpfiff lagen wir bereits mit 0:2 in Rückstand. Dies sollte sich allerdings als Wendepunkt dieser Runde herausstellen. Endlich fanden wir unsere Treffsicherheit wieder und konnten durch Weitschüsse von Olivier sowie einem weiteren Treffer erstmals die Führung übernehmen. Diese liessen wir uns nicht mehr nehmen und konnten unseren ersten Sieg mit 5:3 feiern. Der Knoten war endlich geplatzt und man schlug Oberhofen-Illighausen (6:2) sowie Basadingen 2 (7:4) klar und ungefährdet.

Somit konnte man diese Hallenrunde doch noch einigermaßen versöhnlich beenden. Als wir die Rangliste erblickten, hatte es das Glück doch noch gut mit uns gemeint. Mit fünf Niederlagen und drei Siegen belegten wir den erfreulichen 4. Rang. Drei weitere Mannschaften hatten gleich viele Punkte wie wir, aber das deutlich schlechtere Torverhältnis.

Ich möchte mich bei den Spielern Adrian, Cyrill, Thomas, Silvio, Olivier, Daniel, Fabrice, Markus, Jannick, Tobias und Raphael für ihren Einsatz bedanken und freue mich auf das nächste spannende Turnier.

Daniel Kasper



**Winterzeit:
das Fonduestübli
ist bereit!**
(auf Vorbestellung)

BAR
Philipp Kasper
beim West Point
8267 Berlingen
079 402 70 49

Winter-Öffnungszeiten:
Do/Fr/Sa 18–24 Uhr
So–Mi geschlossen



**Brugger &
Zimmermann**
Bauunternehmung
8267 Berlingen
Tel. 052 761 15 32
Neubauten – Umbauten – Reparaturarbeiten

Nichts blieb dem Samichlaus verborgen

Toller Chlausabend der Turnerfamilie mit spendablen Turnerinnen und Turnern

Der Hirschensaal war bis auf den letzten Platz besetzt mit frohen und erwartungsvollen Gesichtern von Turnerinnen und Turnern der Aktiv-, Männer- und Damenriege sowie des Frauenturvereins. Erfreut darüber, dass so viele Mitglieder der Turnerfamilie am 6. Dezember der Einladung zum traditionellen Klausabend, der alle zwei Jahre stattfindet, Folge leisteten, begrüßte TV-Präsident Cyrill Kasper die Anwesenden und gab sogleich den Ablauf des Abends bekannt.

Traditionell ist auch, dass verschiedene Riegen sich am Unterhaltungspogramm beteiligen. Leider waren die Ideen diesjahr eher spärlich gesät, und nur die Damen- und Aktivriege warteten mit Überraschungen auf. Die Damenturnerinnen lancierten gleich zu Beginn ein Spiel, das den ganzen Abend über für Aufregung sorgte. Fünf «Chlüpperlis» wurden in Umlauf gebracht und sollten unbemerkt an einem Kleidungsstück irgend einer Person angehängt werden. Männiglich war so immer wieder damit beschäftigt, sich vom Scheitel bis zur Sohle abzuchecken, ob man nicht unbemerkt mit einem «Klemm-Anhängsel» bestückt sei. Und wer mit einem «Chlüpperli» versehen war, hatte die Möglichkeit, dies einem

andern gleich zu tun bis zum Ausruf «Chlüpperli-Check», wo die glücklichen Träger eines solchen Anhängers dann bestimmte Aufgaben zu erfüllen hatten.

Schon im Voraus konnten sich alle Teilnehmer aus einer grossen Auswahl an Menüvorschlägen ihr Wunsch-Nachessen auf einer Liste eintragen. Die Hirschenküche konnte sich dementsprechend gut vorbereiten, so dass an allen Tischen das richtige Menü den betreffenden Gästen jeweils prompt serviert wurde. Obendrein spendierte die Wirtefamilie Koster allen Anwesenden ein feines Dessert, das die Gäste mit grossem Applaus verdankten.

Nach dem vorzüglichen Nachessen kündigte sich mit lautem Geschell draussen im Korridor ein Klausbesuch an. Es waren der wohlgenährte Samichlaus in rotem Gewand mit seinem schwarzen Schmutzli, die schweren Schrittes über die Türschwelle den Saal betreten. Nebst Rute und Sack hatten sie auch das Sündenregister, aus dem so manch heitere Episode vom Samichlaus aufgetischt wurde, dabei. Einzelnen mussten die Kandidaten vor dem Samichlaus antreten und ihre Eseleien des vergangenen Jahres vor versammeltem Publikum anhören.



Selbstverständlich gab es, nach jeweiligem grossen Gelächter, obendrauf ein passendes Geschenk. Mit grossem Applaus wurden die beiden Bärtigen nach getaner Arbeit wieder verabschiedet.

Einige Aktivturner riefen dann auf zu einem kniffligen Wettkampf, wo einige Riegenmitglieder sportlich und geistig gefordert wurden. Am Schluss wurde die Männerriege als Sieger dieses Riegenwettkampfes ausgerufen.

Ausgerufen wurde nachher das Highlight des Abends, die spannende Päckliversteigerung, bei welcher der Erlös immer hälftig der Jugend- und Mädchenriege

zugute kommt. Sämtliche anwesenden Turnerinnen und Turner brachten dazu ein Päckli im Wert von mindestens Fr. 15.- mit. Und einmal mehr zeigten sich die Turnerinnen und Turner mit unterhalt-samem Bieten und Überbieten von ihrer überaus grosszügigen und spendablen Seite. So konnte schlussendlich ein neuer Einnahmerekord von über Fr. 2400.- gezählt werden. Die Jugend- und Mädchenriegeleiter verdankten dies freudig der gutgelaunten Turnerschar.

Das gemütliche Zusammensein dauerte dann noch an, bis auch die letzten Nüssli und Mandarinen der Tischdekoration verzehrt waren. *Erwin Kasper*



Die nächste Turnshow kommt bestimmt

**Am 21./22. November 2014 heisst es: «typisch Schwiiz»,
dann lädt die Berlinger Turnerfamilie zur Abendunterhaltung ein**

Bereits Mitte November lud der Vorstand des Turnvereins zur ersten konstituierenden Sitzung ein, wo es darum ging, die verschiedenen Ressorts für die Abendunterhaltung vom 21./22. November 2014 zu besetzen und das Motto dieser Turnshow zu bestimmen. Viele gute Motto-Vorschläge wurden von den Anwesenden aufgetischt, so dass in einem Abstimmungsprozedere schlussendlich das Motto «typisch Schwiiz»

obenaus schwang. Noch konnten nicht alle Ressorts besetzt werden und auch für das Drehbuch werden noch Mithelfer/innen gesucht. Man ist aber zuversichtlich, dass bis oder an der nächsten Sitzung vom 11. Februar 2014 sämtliche Lücken gefüllt werden können. In allen Riegen heisst es darum: «Packen wir's gemeinsam an, damit die kommende Turnshow wieder ein Erfolg wird!»

HERZLICHEN DANK UNSEREN LANGJÄHRIGEN, TREUEN INSERENTEN.

SIE UNTERSTÜTZEN UNS IN JEDER AUSGABE
MIT EINEM INSERAT UND TRAGEN SOMIT BEI, DASS UNSER
MITTEILUNGSBLATT VIERMAL JÄHRLICH
IN ALLEN HAUSHALTUNGEN VON BERLINGEN
SOWIE BEI ALLEN UNSEREN MITGLIEDERN
GRATIS ERSCHEINT.

Turnverein Berlingen

Wir danken:

Brugger & Zimmermann, Bauunternehmung, Berlingen

Druckerei Steckborn, Louis Keller AG

Gartenservice Bruno Scheidegger, Berlingen

Gromann + Murer AG, Sanitäre Anlagen, Berlingen

Karl Kasper, Gartenbau, Berlingen

Lutz, Holzbau, Berlingen

pipo's BAR, Philipp Kasper, Berlingen

Restaurant Seestern, Anita Stoop, Berlingen

Seeoptik, Siegmund Schayna, Steckborn

Thurgauer Kantonalbank, Filiale Steckborn

wellness am bach, Sonja Kasper, Berlingen

wplaner, Widmer, Pfister, Leuch, Architekten, Romanshorn